Vermischtes

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Chorzeitung = Revue suisse des chorales = Rivista svizzera delle corali = Revista dals chors svizzers**

Band (Jahr): **2 (1979)**

Heft 4

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Vermischtes

Wer fährt nach Norddeutschland?

Der Sängerbund Schleswig-Holstein, Präsident: Günter Kriesel, Dorfstr. 12, D-2400 Lübeck, führt vom 6.—8. Juni 1980 Chortage durch unter dem Motto «200 Jahre deutsche Chormusik» und würde sich freuen, wenn auch ausländische Chöre an diesem Bundeschorfest teilnehmen könnten. Ueber finanzielle Aspekte der Veranstaltung und Organisation des Aufenthaltes wird der Sängerbund Schleswig-Holstein einem interessierten Chor gerne direkt Auskunft erteilen.

Nashua Choral Society

Dirigent: James Johnston, Box 527, Hollis N.H. 03049, USA.

Die Nashua Choral Society ist ein gemischter Chor aus einer der Vorstädte Bostons. Er pflegt den klassischen Chorgesang und möchte 1980 vom 1. bis 11. Juli zusammen mit einem Gemischten Chor in der Schweiz zwei bis drei Konzerte geben. Gemischte Chöre aus der deutschen und französischen Schweiz, die Interesse an einer Zusammenarbeit haben, möchten sich mit dem Sekretariat SCV für nähere Angaben in Verbindung setzen.

Der Chor hat ziemlich viele Mitglieder aus Kanada, die französisch sprechen und verstehen.

Aus den Konzertsälen

Grosse Erfolge eines Aargauer und eines Bündner Chores in Tiefencastel

«Weniger wichtig ist, ob Sie richtig oder falsch singen. Viel wichtiger ist, dass Sie Ihrer Lebensfreude Ausdruck geben.» Dies ist der Anfang eines Werbeslogans.

Vom falschen Singen kann aber im Bericht über ein Konzert vom Pfingstsonntagabend in Tiefencastel keine Rede sein, weshalb denn auch die Freude doppelt gross war. Es ist natürlich kein Zufall, dass an diesem Abend ein Bündner Männerchor — der Chor Viril Alvra — und ein Chörlein aus dem Aargau — die Aarburger Vokalisten — gemeinsam auftraten: Beide Chöre stehen unter der straffen Leitung von H.-P. Tschannen, Musikdirektor, Aarburg.

Wie Präsident Franz Spinatsch in seiner Begrüssungsansprache einflocht, ging es dem Männerchor bei der Liederwahl vor allem darum, die einheimische Dicht- und Tonkunst zu ehren. So standen denn Lieder von Komponisten mit bedeutenden Namen wie R. Cantieni, A. Vital, E. Töndury, L. Bergamin, G. D. Simeon u.a. zu Programm, die vom Chor Viril Alvra in drei Gruppen zum besten gegeben wurden. Lieder in romanischer Sprache können den Musikfreund an und für sich schon faszinieren, wenn sie aber in solcher Qualität geboten werden, wie an diesem Abend, dann erst recht. Der über 50 Mann starke Männerchor verfügt über ein kraftvolles und sehr ausgewogenes Stimmvolumen, das aber nie aufdringlich wirkt. Gegensätze, wie Urkraft und Gefühl, störten sich nicht; die Vorträge wirkten kernig und doch elastisch; der Phrasierung und der Reinheit wurde volle Aufmerksamkeit geschenkt. Nicht zu verwundern, dass die 400köpfige Zuhörerschaft begeistert mitging. Optisch und akustisch stand das Auftreten der Aarburger Vokalisten im vollen Gegensatz zum Männerchor. Die zwölf Sängerinnen und Sänger aus dem Aargau fielen aber in keiner Weise ab. Ihre Stärke liegt in der Leichtigkeit, in der feinen Dynamik und in der sprachlichen Exaktheit. Die Lieder waren denen der Männer klug angepasst. Nach Brahms- und Mendelssohn-Liedern folgten Volkslieder in anspruchsvollen Sätzen von H. Studer und H. Suter; sie alle wurden auswendig und kultiviert interpretiert.

Cantus

Vielbeachtetes Beethoven-Konzert in Stäfa

(Aus der Sicht einer Mitwirkenden)

el. Am 5. Mai fand in der Reformierten Kirche in Stäfa ein glanzvolles Konzert